**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 65 (1939)

**Heft:** 17

Artikel: Der hoffnungsvolle Schweizer

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-475083

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Landi-Wettbewerb des Nebelspalters

Was das Land oder die Kantone nicht vergessen dürfen, auszustellen!



Außer Konkurrenz: W. Büchi, Zürich

### Der hoffnungsvolle Schweizer

Der 11-jährige Peter frägt seinen Schulkameraden Karl, dessen Vater in der ganzen Stadt Alleinverkäufer des Bircherbrotes ist: «Warum verchaufed ihr 's Bircherbrot au eso tür?»

Karl: «Du Lappi, warum sölled mer's billiger gä; mer händ eineweg gnueg Chunde!» Felix

# Balma-Kleic

schützt die empfindliche Haut des Kleinkindes.

Packungen für 4 Kinderbäder Fr. 1.50

# Unter uns gesagt...

Letzthin kommt ein Vorarlberger Wirt zu uns und ich komme nicht darum, ihn zu fragen, wie sie es draußen haben. Der sagt ruhig: «Wir habens guat, jo, recht guat, aber den Sudetendeutschen mag is gönnen!»

Brama

Fäs

# Die Uebersetzung

Sitze vor dem Radio und höre einen Bericht aus Frankreich, in dem das Wort «le Führer» (breite Betonung auf der letzten Silbe) immer wieder vorkommt. Meint mein Sprößling (Mittelschüler) es heiße doch "La fureur"!»

Bin nun selber im Zweifel.

## Der hässige Grenzschützler

Mein Freund hat eine Brücke zu bewachen. Ich besuche ihn am Sonntag. Man vergaß ihn abzulösen und ließ ihn 8 Stunden an der brütenden Frühlingssonne Wache stehen. Als ich eine Anspielung auf den Hunger machte, meinte er:

«Vom Frässe muesch nid rede, das isch na 's wenigscht. Aber wänn i dra dänke, daß i diheime füfzg Fläsche Neueburger Notvorrat han, dänn butzt's mi schier!» Vino

## Grau, Freund, ist alle Theorie

Der Achtkläßler Ruedi soll übungshalber den Kreistierarzt zu einem Vortrage einladen. In seinem Briefe steht folgender Satz: Wir währen Dankbar, wen Sie uns ein wenig Teologie über die Maul- und Klauensäuche geben könnten!

Unser junges Dienstmädchen besucht den hauswirtschaftlichen Unterricht der Fortbildungsschule. Auf unsere Fragen nach ihren Fortschritten teilt sie mit: «I der Praxis geits ganz guet, aber i der Diarrhöe chumen i mängisch nid rächt nahe!»



Vater: Die Lehr' ist aus, du trittst ins rauhe Leben, Kopfhoch, benimm dich flott und kleid dich gut. Auf rechtes Können schaut man und daneben auf's Aeußere auch. Und aus der Flut der Kleider-Angebote merk dir die Tuch A.-G. die Qualität mit Eleganz vereint. Reis' glücklich, lieber Sohn, und geh den graden Weg, der mir der rechte scheint!

Gute Herrenkonfektion ist preiswert in den Tuch A.-G.-Verkaufsgeschäften erhältlich:

Verkaufsgeschäften erhältlich: Basel, St. Callen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds.